



Beschlussvorlage öffentlich

Vorlage Nr.: BV/070/2018

Federführung: Dezernat II	Datum: 07.05.2018
Bearbeiter: Thomas Kappelmann	

	Sichtvermerke
Beratungsfolge	Termin
Betriebsausschuss Eigenbetrieb Immobilienbetreuung	06.06.2018
Kreisausschuss	06.06.2018
Kreistag	13.06.2018

Jahresabschluss 2017 für den Eigenbetrieb Immobilienbetreuung

- a) Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes
b) Entlastung der Betriebsleitung

Beschlussvorschlag:

a.) Der Jahresabschluss und der Lagebericht 2017 des Eigenbetriebes Immobilienbetreuung werden wie vorliegend festgestellt. Aus dem Jahresüberschuss wird eine Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 32.565,62 € an den Haushalt des Landkreises Ammerland abgeführt. Der verbleibende Jahresüberschuss in Höhe von 209.112,16 € wird der Gewinnrücklage zugeführt.

b.) Der Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2017 Entlastung erteilt.

Finanzielle Auswirkungen (brutto) <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Im Haushaltsplan enthalten <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Über-/ außerplanmäßige Mittelbereitstellung <input type="checkbox"/>	
Einmalige Kosten		Investiv <input type="checkbox"/>	
Laufende Kosten			
Drittmittel (Zuschüsse)		Ergebniswirksam <input type="checkbox"/>	

Jahresabschluss für den Eigenbetrieb Immobilienbetreuung für das Wirtschaftsjahr 2017

Der Jahresabschluss des Eigenbetriebes per 31.12.2017 wurde von der Klinikverwaltung erstellt. Mit Datum vom 18.05.2018 hat die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO AG den Bericht über den Jahresabschluss des Eigenbetriebes Immobilienbetreuung abgeschlossen. Dem Jahresabschluss und dem Lagebericht 2017 hat die BDO den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Das örtliche RPA als zuständige Prüfungseinrichtung hat ein uneingeschränktes Testat erteilt. Der Bericht des Wirtschaftsprüfers ist in der Anlage beigefügt.

a.) Feststellung des Jahresabschlusses/Verwendung des Jahresüberschusses

Der Eigenbetrieb Immobilienbetreuung (EB IB) weist nach dem vorliegenden geprüften Jahresabschluss im Geschäftsjahr 2017 einen Jahresüberschuss in Höhe von 241.677,78 € aus. Dies bedeutet im Vergleich zum Vorjahr (Jahresverlust von - 170 T€) ein deutlich verbessertes Jahresergebnis. Gegenüber dem Vorjahr haben sich aufgrund der Vermietung zusätzlicher Räume u.a. in der ehemaligen Hössenschule die Erträge aus der Vermietung und Verpachtung um rd. 192 T€ erhöht. Aufgrund der inzwischen weitgehend abgeschlossenen Instandsetzungsmaßnahmen der ehemaligen Hössenschule haben sich die Aufwendungen des Eigenbetriebes gegenüber dem Vorjahr um rd. 136 T€ reduziert.

Durch die im Jahr 2014 vorgenommene geänderte rechtliche Bewertung der Zahlungen der Bauunterhaltungspauschale durch die Bundeswehr hat sich die Ertragssituation des Eigenbetriebes nachhaltig verändert. Es ist davon auszugehen, dass auch mittelfristig, wenn überhaupt, nur geringe Jahresüberschüsse erzielt werden können.

Es wird vorgeschlagen, aus dem Jahresüberschuss 2017 eine Eigenkapitalverzinsung an den Haushalt des Landkreises Ammerland in Höhe von 32.565,62 € (entspricht einem Zinssatz von 0,45 %) abzuführen und den verbleibenden Betrag in Höhe von 209.112,16 € der Gewinnrücklage zuzuführen. Für die Berechnung der Eigenkapitalverzinsung werden die zum Stichtag 31.12. des Vorjahres vorhandene bilanzielle Eigenkapitalausstattung des Eigenbetriebes Immobilienbetreuung (ohne Einbeziehung des aktuellen Jahresüberschusses) sowie

der durchschnittliche Zinssatz für Zinsfestzeiten von 5 Jahren in dem zu Grunde liegenden Wirtschaftsjahr herangezogen.

b.) Entlastung der Betriebsleitung

Es wird vorgeschlagen, der Betriebsleitung für das Jahr 2016 Entlastung zu erteilen.